

Management I – begleiteter Selbstlernkurs: Grundlagen der Gesundheitsversorgung und -wirtschaft		Dozent*in			Wahlpflicht AP(W)P11 BMP(F)B-11 BMRDB-11			
		Prof. Eidt-Koch / Team Management						
Qualifikations-/Kompetenzziele	Wissen und Verstehen	Die Studierenden verfügen über ein breites und integriertes Wissen über die Strukturen und die Finanzierung im deutschen Gesundheitswesen auf Basis der gesundheitspolitischen und ökonomischen Rahmenbedingungen. Sie haben ein Verständnis über die Besonderheiten der Gesundheitsversorgung und -wirtschaft im Spannungsfeld der verschiedenen Akteure und Institutionen.						
	Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen	Die Studierenden erkennen die Schnittstellenprobleme zwischen den Sektoren und die Interessenkonflikte der Akteure im Gesundheitswesen. Sie bewerten gesundheitspolitische Entwicklungen und entwickeln Lösungsansätze für gesundheitsökonomische Problemstellungen.						
	Kommunikation und Kooperation	Die Studierenden beschäftigen sich mit aktuellen gesundheitssystemrelevanten und gesundheitspolitischen Fragestellungen und ordnen diese in den Kontext des deutschen Gesundheitswesens ein. Sie diskutieren fachlich fundiert gesundheitswirtschaftliche Problemstellungen und vertreten ihre Arbeitsergebnisse und Argumente unter Berücksichtigung der Sichtweisen verschiedener Akteure im Gesundheitswesen.						
	Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität	Die Studierenden ordnen ihr eigenes Arbeitsumfeld und den Arbeitsalltag in das Gesamtsystem der Gesundheitswirtschaft unter der Berücksichtigung von Entwicklungen der Rahmenbedingungen ein. Sie reflektieren ihre Arbeitsprozesse und leiten dabei Schlussfolgerungen für ihr Handeln und den Umgang mit anderen Akteuren ab.						
Lehr-/Lerninhalte		<p>Strukturen und Finanzierung im Gesundheitswesen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesetzliche Grundlagen und Rahmenbedingungen • Sektoren, Einrichtungen und Institutionen im Gesundheitswesen • Gesundheitswirtschaft und Finanzierungsstrukturen <p>Gesundheitspolitische und -ökonomische Grundlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesundheitspolitik und Regulatorik im Gesundheitswesen • Gesundheitsdienstleistungen: Charakteristika, Angebot und Nachfrage • Ökonomische Prinzipien und Ziele; Kosten und Nutzenbegriffe • Markt, Wettbewerb und wirtschaftlicher Ressourceneinsatz 						
Umfang, LP, Prüfungen		Lehr-/Lernformen	SWS	LP	Aufwand (Std.)			Art der Prüfungsleistung
					KST	DL	SST	
		S, OA		6,0	0	15	135	ES*
Dauer		1 Semester						
Voraussetzungen für die Vergabe der LP		erfolgreiches Absolvieren der Prüfungsleistung						
Verwendbarkeit im Studium		fakultativ für den Studiengang „Angewandte Pflegewissenschaft im Praxisverbund“ sowie die Studienprofile „Berufspädagogik in der Pflege“ und „Berufspädagogik im Rettungsdienst“						

Management II – begleiteter Selbstlernkurs: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre		Dozent*in			Wahlpflicht AP(W)P11 BMP(F)B-11 BMRDB-11			
		Prof. Eidt-Koch / Team Management						
Qualifikations-/Kompetenzziele	Wissen und Verstehen	Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes anwendungsfähiges Wissen zu den Begrifflichkeiten und Grundsätzen wirtschaftlichen Handelns in Gesundheitseinrichtungen, um in Anbetracht knapper Ressourcen Gesundheitsleistungen effizient und effektiv erbringen und anbieten zu können. Sie kennen die theoretischen Grundlagen im Bereich des internen und externen Rechnungswesens sowie der Finanzierung und Investitionsentscheidungen in Gesundheitseinrichtungen.						
	Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen	Die Studierenden erarbeiten auf Basis ihres grundlegenden betriebswirtschaftlichen Wissens Ansätze und Konzepte zur wirtschaftlichen Leistungserstellung von Gesundheitsleistungen. Hierbei berücksichtigen sie die verschiedenen betrieblichen Funktionsbereiche und reflektieren unterschiedliche Herangehensweisen an praktische Fragestellungen.						
	Kommunikation und Kooperation	Die Studierenden formulieren handlungsorientiert Problemstellungen der Gesundheitswirtschaft und erarbeiten sinnvolle Lösungsansätze aus betriebswirtschaftlicher Perspektive. Sie argumentieren fachlich und methodisch fundiert, wobei sie heterogene Sichtweisen und Interessen von Stakeholdern berücksichtigen.						
	Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität	Die Studierenden entwickeln ein berufliches Selbstbild, das sich auf eine professionelle berufliche Tätigkeit richtet, wobei wirtschaftliche Aspekte bedacht und angewendet werden. Die Studierenden reflektieren Arbeitsweisen und -prozesse in der Gesundheitsversorgung, ordnen diese unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen ein und berücksichtigen gesellschaftliche Erwartungen und Konsequenzen des eigenen Handelns.						
Lehr-/Lerninhalte		<p>Grundlagen des Wirtschaftens in Gesundheitseinrichtungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unternehmerische Grundsätze des wirtschaftlichen Handelns • Finanzierung und Investitionen in Gesundheitseinrichtungen • Internes und externes Rechnungswesen <p>Betriebliche Funktionsbereiche im Gesundheitswesen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Beschaffung, Produktion und Absatz • Marketing • Informationstechnologie, Digitalisierung und Vernetzung 						
Umfang, LP, Prüfungen		Lehr-/Lernformen	SWS	LP	Aufwand (Std.)			Art der Prüfungsleistung
					KST	DL	SST	
		S, OA		6,0	0	15	135	ES*
Dauer		1 Semester						
Voraussetzungen für die Vergabe der LP		erfolgreiches Absolvieren der Prüfungsleistung						
Verwendbarkeit im Studium		fakultativ für den Studiengang „Angewandte Pflegewissenschaft im Praxisverbund“ sowie die Studienprofile „Berufspädagogik in der Pflege“ und „Berufspädagogik im Rettungsdienst“						

Management III – begleiteter Selbstlernkurs: Unternehmenssteuerung im Gesundheitswesen		Dozent*in			Wahlpflicht AP(W)P11 BMP(F)B-11 BMRDB-11			
		Prof. Eidt-Koch / Team Management						
Qualifikations-/Kompetenzziele	Wissen und Verstehen	Die Studierenden besitzen wissenschaftlich fundierte und integrierte anwendungsfähige Kenntnisse über die Steuerung betrieblicher Prozesse. Sie kennen die Grundlagen der Unternehmensführung, -organisation und -steuerung. Die Studierenden haben Kenntnisse im Bereich des operativen und strategischen Controllings und kennen die Relevanz der Instrumente im Kontext der Steuerung betrieblicher Prozesse und der Unterstützung von Entscheidungen in Einrichtungen des Gesundheitswesens.						
	Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen	Die Studierenden erarbeiten Ideen und Lösungsansätze für die Gestaltung der Aufbau- und Ablauforganisation und des Personalmanagements. Sie reflektieren die Rahmenbedingungen der Gestaltungsmöglichkeiten in Gesundheitseinrichtungen, wählen adäquate Instrumente zur Vorbereitung und Umsetzung betrieblicher Entscheidungen aus und entwickeln langfristige Unternehmensstrategien und -konzepte.						
	Kommunikation und Kooperation	Die Studierenden berücksichtigen die Auswirkungen verschiedener Handlungsmöglichkeiten aus multiperspektivischer Sicht. Sie vertreten ihre Lösungsansätze und Handlungsempfehlungen mit fachlich fundierter Argumentation aus Sichtweise unterschiedlicher Professionen.						
	Wissenschaftliches Selbstverständnis / Professionalität	Die Studierenden entwickeln ein berufliches Selbstbild, reflektieren ihre Arbeitsprozesse und erkennen die Rahmenbedingungen betrieblicher Aufgaben und Entscheidungen. Sie bereiten sich mit fachlich fundierter Grundlage auf problemlösungsorientierte Entscheidungen und Management- und Steuerungsaufgaben in der beruflichen Praxis in Unternehmen des Gesundheitswesens vor.						
Lehr-/Lerninhalte		<p>Unternehmensführung und -organisation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Aufbau- und Ablauforganisation • Personalwirtschaft und -führung • Werte- und Wertorientierung; Change Management <p>Controlling in der Gesundheitswirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Planung, Information, Kontrolle, Steuerung in Gesundheitseinrichtungen • Budgetierung, Kennzahlen, Berichtswesen • Instrumente des strategischen Controllings • Projektarbeit und Entscheidungsunterstützung des Managements 						
Umfang, LP, Prüfungen		Lehr-/Lernformen	SWS	LP	Aufwand (Std.)			Art der Prüfungsleistung
					KST	DL	SST	
		S, OA		6,0	0	15	135	ES*
Dauer		1 Semester						
Voraussetzungen für die Vergabe der LP		erfolgreiches Absolvieren der Prüfungsleistung						
Verwendbarkeit im Studium		fakultativ für den Studiengang „Angewandte Pflegewissenschaft im Praxisverbund“ sowie die Studienprofile „Berufspädagogik in der Pflege“ und „Berufspädagogik im Rettungsdienst“						